

WM 2016 in Moskau: Goldener WM-Auftakt: Titel für die Staffel Schöneborn/Schleu

24.05.2016 17:33 von Maike Schramm

Auftakt nach Maß für die deutsche Mannschaft: Zu Beginn der Weltmeisterschaften in Moskau haben Lena Schöneborn und Annika Schleu (1419p) den Staffel-Wettbewerb gewonnen. Das Duo verwies nach unwiderstehlicher Aufholjagd die Teams aus Großbritannien (1409p) und Weißrussland (1405p) auf die Plätze.

Die amtierenden Europameisterinnen konnten sich wie so oft auf ihre Stärke im Combined verlassen, in das sie als Viertplatzierte mit 50 Sekunden Rückstand gestartet waren. Zuvor hatten Schöneborn (Bonn) und Schleu (Berlin) zwar mit 2:06 Minuten im Schwimmen eine solide Vorstellung gezeigt, dann aber im Fechten an Boden verloren. Nach schwachem Beginn fing sich das Duo und schloss die Disziplin nach einem Zwischenspur mit einer Bilanz von 17 Siegen und 19 Niederlagen (Schöneborn 11/7, Schleu 6/12) ab.

Durch einen fehlerfreien Ritt brachten sich beide aber in eine gute Ausgangsposition vor dem abschließenden Combined. „Wir haben trotz des Rückstandes nie aufgegeben. Annika hat uns mit einem tollen Schießen in eine gute Position gebracht und ich habe die Konkurrenz dann in Schach halten können“, so Schöneborn nach dem Rennen. Silber ging an Samantha Murray/Joanna Muir aus Großbritannien vor Iryna Prasianzowa/Kaziaryna Arol aus Weißrussland.

Zuletzt hatte eine deutsche Frauen-Staffel vor vier Jahren in Rom den Titel gewonnen. Im damals ausgetragenen Modus mit drei Starterinnen siegten Schöneborn und Schleu gemeinsam mit Janine Kohlmann (Potsdam).

Alle Ergebnisse von den Weltmeisterschaften [hier](#).